

## STUDIERN IN QUÉBEC (KANADA)

### Informationsblatt für Studentinnen und Studenten der Universität Erlangen–Nürnberg

---

#### 1. CREPUQ-Austausch zwischen der FAU und den Hochschulen in Québec, (CREPUQ PEE: Programme d'échanges d'étudiants)

##### **Was ist CREPUQ?**

Wenn Sie an einer französisch - oder englischsprachigen Universität in frankophoner Umgebung (Québec) studieren wollen, können Sie sich direkt über die FAU für das so genann-te CREPUQ - Austauschprogramm bewerben. CREPUQ steht für „Conférence des recteurs et des principaux des universités du Québec“: Die Hochschulrektorenkonferenz Québecs, eine gemeinnützige Organisation, die sich auch um die Mobilität und den Austausch von Studenten kümmert.

Hierbei handelt es sich um eine Kooperation zwischen internationalen Universitäten und Hochschulen aus Québec, die Ihnen als regulär immatrikuliertem(r) StudentIn der FAU ermöglicht, ein volles Hochschuljahr (i.d.R. 9 Monate) an einer kanadischen Universität zu studieren. Während der Austauschzeit haben Sie den Status eines „Exchange Student“ und – sofern Sie noch keinen Studienabschluss (z.B. Bachelor) vorweisen können - nur Zugang zu undergraduate-Programmen (Bachelor). In Ausnahmefällen ist jedoch (nach Absprache mit dem kanadischen Dozenten vor Ort und vor allem im zweiten Studienhalbjahr) auch die Teilnahme an einzelnen Kursen (nicht ganze „study programs“!) auf höherem Niveau möglich. Als Master-Studenten können Sie sich selbstverständlich bewerben um einen Austauschplatz auf demselben Niveau.

Abgesehen von diesen Einschränkungen bietet CREPUQ den ProgrammteilnehmerInnen den Vorteil, dass **bei erfolgreicher Bewerbung die in Kanada anfallenden Studiengebühren gänzlich erlassen** werden.

Lebenshaltungskosten und die Kosten für Flugticket, obligatorischer kanadischer Krankenversicherung und Studienmaterial (etc.) müssen Sie jedoch selbst tragen. Informationen zu Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie unter den in Punkt 2. genannten Internetadressen.

Aktuelle Informationen über das Student Exchange Program von CREPUQ (SEP/PEE) erhalten Sie unter:

[www.crepuq.qc.ca](http://www.crepuq.qc.ca) - Rubrik «Programme d'échanges d'étudiants de la CREPUQ»

<http://www.uni-erlangen.de/internationales/wege-ins-ausland/studium/CREPUQ/>

Eine Reihe von Erfahrungsberichten der letztjährigen CREPUQ-Studenten der Uni Erlangen-Nürnberg finden Sie auf der Website des RIA:

<http://uni-erlangen.moveonnet.eu/moveonline/exchanges/>

## 2. CREPUQ - Partneruniversitäten in Québec

Die Partneruniversitäten des Programms liegen über zehn Orte in ganz Québec verteilt (siehe Übersicht). Im Bewerbungsformular für CREPUQ geben Sie **bis zu drei Universitäten Ihrer Wahl** an. Aktuelle Rankings ([www.macleans.ca](http://www.macleans.ca)) können Ihnen bei der Entscheidung helfen. Aktuelle Informationen über Kursangebote und Studienmöglichkeiten entnehmen Sie bitte den Homepages der einzelnen Partneruniversitäten.

Infos zu Unis in Kanada: [http://www.aucc.ca/index\\_e.html](http://www.aucc.ca/index_e.html)

Austauschprogramm CREPUQ: <http://echanges-etudiants.crepuq.qc.ca/>

### Infobroschüren mit Kurzportraits aller Unis in Québec:

<http://www.crepuq.qc.ca/spip.php?article645&lang=fr>

<http://www.studyinmontreal.info/en/studyng/admission-arrival>

[http://www.universitesquebecoises.ca/langue\\_anglais.php?L=fr](http://www.universitesquebecoises.ca/langue_anglais.php?L=fr)

<http://www.universitesquebecoises.ca/index.php?L=en>

### Formale Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- komplett abgeschlossene(s) Vordiplom/Zwischenprüfung vor Beginn des Studienjahres in Kanada (bzw. 2 Jahre BA – Studium), sprich bei Bewerbung mind im 3. Semester
- (sehr) gute Studienleistungen

Nachweis (sehr) guter Sprachkenntnisse nach Vorgaben der jeweiligen kanadischen Hochschule

## Übersicht über CREPUQ - Partneruniversitäten:

**Bitte beachten: für 2012/13 ist KEINE Bewerbung von FAU-Studierenden an die Concordia oder McGill möglich im Rahmen von CREPUQ!**

| Ort                     | Universität   | Unterrichts-<br>sprache | Bewerberplätze<br>2012/13<br>vorbehaltlich | Unterlagen müssen am<br>xx in Kanada sein) <sup>1</sup>   |
|-------------------------|---|-------------------------|--|---|
| Montréal                | McGill University                                     | EN                      | 0 !!                                       | 15.04.2012  |
| Montréal                | Concordia University                                  | EN                      | 0 !!                                       | 02.04.2012  |
| Montréal                | Université de Montréal (UdeM)                         | FR                      | 6  | 01.04.2012, Antwort Juni 2012   |
| Montréal                | École Polytechnique de Montréal                       | FR                      | Unbegrenzt                                 | 30.03.2012 fürs WS, 15.10.2012 für SS 2013  |
| Montréal                | Université du Québec à Montréal (UQAM)                | FR                      | 6  | 02.04.2012  |
| Montréal                | École de technologie supérieure (ETSMTL)              | FR                      | Unbegrenzt                                 | 31.03.2011  |
| Québec                  | Institut national de la recherche scientifique (INRS) | FR                      | Unbegrenzt                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30.03. (Trimestre ab Sept.).</li> <li>• 01.11. (Trimester ab Jan.);</li> <li>• 01.03. (Trimester ab Mai);</li> </ul> |
| Québec                  | École nationale d'administration publique (ENAP)      | FR                      | Unbegrenzt                                 | 01.03.2012 für WS, 01.10.2012 für SS 2012   |
| Hull                    | Université du Québec en Outaouais (UQO)               | FR                      | 2  | 15.03.2012, Antwort Anfang Mai  |
| Québec /Sainte-Foy      | Université Laval                                      | FR                      | 6  | 01.03.2012, Antwort Anfang Mai  |
| Sherbrooke              | Université de Sherbrooke                              | FR                      | Unbegrenzt                                 | 31.03.2012, Antwort ab Mitte April  |
| Lennoxville, Sherbrooke | Bishop`s University                                   | EN                      | 2  | 01.04.2012  |
| Trois-Rivières          | Université du Québec à Trois-Rivières (UQTR)          | FR                      | Unbegrenzt                                 | 01.04.2012  |
| Chicoutimi              | Université du Québec à Chicoutimi (UQAC)              | FR                      | Unbegrenzt                                 | 01.03.2012  |
| Rimouski                | Université du Québec à Rimouski (UQAR)                | FR                      | Unbegrenzt                                 | 11.06.2012  |
| Rouyn-Noranda           | Université du Québec en Abitibi-Temiscamingue (UQAT)  | FR                      | Unbegrenzt                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 01.03. (Trimester ab Sept)</li> <li>• 01.06. (Trimester ab Jan.)</li> </ul>  |

<sup>1</sup> (Postversand ab Deutschland mind. 2 Wochen vorher !!!)

### 3. Hinweise zum Bewerbungsprozess

Im CREPUQ-Programm dürfen Sie sich für maximal drei kanadische Hochschulen Ihrer Wahl nach Priorität bewerben: Falls Sie von der ersten nicht zugelassen werden, wird Ihre Bewerbung – sofern noch Zeit ist - von der betreffenden Hochschule an die Universität zweiter und, falls notwendig, dritter Wahl weitergeleitet.

Folgende Universitäten akzeptieren nur Bewerbungen, die diese Hochschule als „first-choice“ angeben:

*Bishop's University, Concordia University, École de technologie supérieure (ÉTS), Mc Gill University, Université Laval, Université de Montréal, Université du Québec à Montréal, Université du Québec à Trois-Rivières, Université du Québec en Outaouais, Université du Québec à Chicoutimi*

Es ist also NICHT möglich, eine dieser Hochschulen als zweite Wahl anzugeben. Folgende Universitäten akzeptieren nur Bewerbungen, die diese Hochschule als „first-choice“ bzw. „second choice“ angeben:

*Université du Québec à Rimouski, Université du Québec en Abitibi-Temiscamingue (UQAT), École Polytechnique de Montréal, Université de Sherbrooke.* NUR diese können Sie also als Ihre zweite Wahl angeben.

Eine Bewerbung für die summer session (Mai-August) ist NICHT möglich in: Bishop's, Concordia, McGill, Laval, Polytechnique, UQAM, UQTR, UQAC, UQAR, UDQ.

**Um den Bewerbungsprozess effektiv zu gestalten, empfehlen wir Ihnen folgende Vorgehensweise:**

#### **Dezember:**

**Obligatorische Teilnahme an der INFOVERANSTALTUNG am 15.12.2011, um 18 Uhr s.t. im Kollegienhaus, Universitätsstr. 15, R. 0.016**

1. Gründliche Recherche des Studienangebots der Partnerhochschulen (Vorlesungsverzeichnisse im Internet geben Aufschluss!)

Die für Austauschstudenten zugängliche Angebote finden Sie unter:

[http://echanges-etudiants.crepuq.qc.ca/Accueil.php3?id\\_article=202](http://echanges-etudiants.crepuq.qc.ca/Accueil.php3?id_article=202)

„Programmes d'études ouverts aux étudiants hors Québec“

„List of programmes offered to exchange students“

2. Ausgewählte Hochschule(n) festlegen.
3. Professoren/Dozenten wegen Referenzschreiben (in Englisch oder Französisch!) frühzeitig (!) kontaktieren.
4. Erstellung des „Transcript of records /Relevée de Notes“ (Auflistung der besuchten Kurse aller Semester und Fächer inklusive laufendes Semester)
5. „Motivation letter – lettre de motivation“ verfassen.

6. Das Referat für Internationale Angelegenheiten um einen **Zugangscode** für die CREPUQ-Webseite zum Ausfüllen des Online-Bewerbungsformulars anschreiben. Zumindest Ihre Eckdaten dort bis **06.01.2012** eintragen.

### **Anfang Januar:**

- Bewerbungsunterlagen komplettieren (siehe Checkliste).  
Bitte beachten Sie, dass manche Universitäten zusätzliche Unterlagen verlangen - legen Sie diese unbedingt der jeweiligen Bewerbung bei.
- Auf der CREPUQ-Webseite das Online-Bewerbungsformular komplettieren, ausdrucken und unterschreiben

### **Abgabetermin**

- **20. Januar 2012: Abgabe der Bewerbungsunterlagen im Referat für Internationale Angelegenheiten (RIA)**

## **4. Checkliste für die CREPUQ – Bewerbungsunterlagen**

Falls es für eine Hochschule mehr Bewerber als zur Verfügung stehende Plätze gibt, findet eine **Vorauswahl** an der FAU statt. Die **Auswahlgespräche** finden Anfang Februar statt. An den kanadischen Hochschulen ist es nicht möglich, sich „einzuschreiben“. Vielmehr müssen Sie sich um einen Studienplatz bewerben. **Die Universitäten in Québec haben das Recht, Sie zuzulassen oder abzulehnen.** Die Auswahlkriterien können hierbei variieren. Neben dem Sprachtest, der Vollständigkeit der Unterlagen und dem sehr wichtigen „letter of motivation“ können Notendurchschnitt, die Zahl der Mitbewerber und Zulassungsbeschränkungen zu bestimmten Fächern eine Rolle spielen.

**Die CREPUQ-Vermittlung und der Service des RIA können die Entscheidung der kanadischen Hochschulen nicht beeinflussen. Ihre Teilnahme am Programm hängt letztlich allein von der Überzeugungskraft Ihrer Bewerbung und Ihren Noten ab.**

Zum vollständig ausgefüllten CREPUQ – Bewerbungsformular sind folgende Unterlagen (in der angegebenen Reihenfolge hinzuzufügen:

- Geburtsurkunde mit Übersetzung (oder gleich Internationale Geburtsurkunde)
- Zusammenstellung der bisher besuchten Kurse, auch der des laufenden Semesters (Seminare, Vorlesungen, Übungen etc.) und der dabei erbrachten Leistungen („**Transcript of records / Relevée de notes**“), mit Stempel vom jeweiligen Institut, dem Informations- und Beratungszentrum (IBZ), dem RIA oder für WiSo-Studenten dem Büro für Internationale Beziehungen. Ein Transcript-Formular zum Downloaden finden Sie hier:

<http://www.uni-erlangen.de/internationales/wege-ins-ausland/downloads-neu/>

**Für Studierende in den neuen Bachelor/Master-Studiengängen entfällt dies, insofern es ihnen möglich ist, ein KOMLETT englischsprachiges Transcript aus „mein-campus“ auszudrucken. Sollten einzelne Module noch auf Deutsch erscheinen, wenden Sie sich bitte an [meincampus-support@uni-erlangen.de](mailto:meincampus-support@uni-erlangen.de).**

- Motivationsschreiben („**letter of motivation**“), nicht länger als eine DIN A 4 Seite, in dem Sie Ihre Beweggründe für die Teilnahme am CREPUQ-Austauschprogramm und Studienziele an den kanadischen Wunschhochschulen darlegen. Außerdem wichtig: Was verspricht man sich durch einen Austausch mit Québec? Warum Québec / Kanada? Warum das gewünschte Studienprogramm? Dieses Schreiben muss **in der Sprache der gewünschten Gasthochschule** verfasst und vom Bewerber unterzeichnet sein.
- **proposed program of study** - Angabe des gewünschten Studienfachs und Zusammenstellung der Kurse, die man an der kanadischen Hochschule belegen möchte (**list of courses**). Zusätzlich ein Schreiben der FAU (bevorzugt Studienfachberater), das belegt, dass die ausgewählten Kurse angerechnet werden können.
- **Referenzschreiben von 2 Professoren / Dozenten (akademischer Mittelbau)**, „**letter of recommendation**“ in englischer (bzw. französischer) Sprache, in der gute Studienleistungen noch einmal besonders hervorgehoben werden sollten. Das RIA kann hierfür aus Wettbewerbsgründen leider keine Beispiexemplare bereithalten. Zur Verbesserung der Zulassungschancen empfiehlt es sich, auf jeden Fall 2 Empfehlungsschreiben einzureichen, obwohl manche Hochschulen nur ein Schreiben verlangen. Einen inhaltlichen Anhaltspunkt zum Inhalt eines Gutachtens finden Sie hier:

[http://www.daad.de/de/download/gutachten\\_10-05.pdf](http://www.daad.de/de/download/gutachten_10-05.pdf)

(Bitte nicht das Formular benutzen, lediglich S. 2 soll der Gutachter berücksichtigen!)

- **Sprachnachweis** (zweisprachiges Formular englisch-deutsch) für die INTERNE Bewerbung – erhältlich nach bestandenem Sprachtest beim Sprachenzentrum der FAU in Erlangen bzw. im Sprachlabor in Nürnberg (Kosten: 10,- €)  
<http://www.sz.uni-erlangen.de/abteilungen/haf/pruefungen/sprachtest>
- TOEFL, IELTS oder DELF oder anderer adäquater Nachweis der sprachlichen Qualifikation, je nach Voraussetzung der Gasthochschule (siehe letzte Seite)
- Zusätzlich müssen alle Bewerbungsunterlagen für die jeweiligen Wunschhochschulen beigelegt werden, z.B. offizieller Bewerbungsbogen der Universität, „**letter of permission of home university**“ (wird vom RIA ausgestellt), Curriculum Vitae, Abiturzeugnis etc. Informieren Sie sich bitte auf den Internetseiten der Partnerhochschulen!

### Wie soll die CREPUQ-Bewerbungsmappe aussehen?

- CREPUQ Bewerbungsunterlagen ganz oben
- Unterlagen für die Hochschule 1. Wahl
- Unterlagen für die Hochschule 2. Wahl

**BITTE EINE KOPIE DER VOLLSTÄNDIGEN MAPPE FÜR DAS REFERAT FÜR INTERNATIONALE ANGELEGEHEITEN MITBRINGEN!**

## **5. Ansprechpartner an der FAU:**

### **Referat für Internationale Angelegenheiten:**

Informationen zum Bewerbungsprozess:

Bianca Köndgen, Tel.: 09131-85-25788, [bianca.koendgen@zuv.uni-erlangen.de](mailto:bianca.koendgen@zuv.uni-erlangen.de)

Erlangen, Halbmondstr. 6 / Schlossplatz 3, Zi. 1.026

### **Informations- und Beratungszentrum (IBZ):**

Bestätigung von Dokumenten (Transcripts, zusätzliche Bewerbungsunterlagen):

IBZ-Berater, Erlangen, Schlossplatz 3 / Halbmondstrasse 6

- Julia Akerlund, Tel: 09131-85-23838, Zi. 0.042, [Julia.Akerlund@zuv.uni-erlangen.de](mailto:Julia.Akerlund@zuv.uni-erlangen.de)

### **Internationales Büro (IB) der WiSo-Fakultät, Nürnberg:**

Bestätigung von Dokumenten der WiSo-Studenten (Transcripts etc.):

Jörg Reisner, Internationales Büro der WISO Nürnberg (IB), Lange Gasse 20, Tel.: 0911 - 5302 626, [Intbez@wiso.uni-erlangen.de](mailto:Intbez@wiso.uni-erlangen.de)

### **International Office der PHIL-Fakultät, Erlangen:**

Bestätigung von Dokumenten (Transcripts, zusätzliche Bewerbungsunterlagen):

Kerstin Maurer, Hindenburgstr. 34, Tel: 0911-85-23028 [kerstin-maurer@zuv.uni-erlangen.de](mailto:kerstin-maurer@zuv.uni-erlangen.de)

### **International Office der TECH FAK, Erlangen**

Bestätigung von Dokumenten (Transcripts, zusätzliche Bewerbungsunterlagen):

Elisabeth Mayer, Erwin-Rommel-Str. 60, Tel: 9131 85-28688, 85-27851, [elisa-beth.mayer@zuv.uni-erlangen.de](mailto:elisa-beth.mayer@zuv.uni-erlangen.de)

### **Sprachenzentrum in Erlangen:**

Anmeldung für Sprachprüfung (Englisch/Französisch) im Sekretariat: Tel.: 09131-85-22349, Prüfung wird von Lektoren (native speakers) abgenommen, Testgebühr: 10 €

[www.sz.uni-erlangen.de](http://www.sz.uni-erlangen.de)

### **Sprachlabor in Nürnberg:**

TOEFL und sonstige Sprachteste in Nürnberg: Anmeldung für Sprachprüfung im Sprachlabor, Tel.: 0911-5302-414, Testgebühr: 10 €

## 6. Sonstiges:

### Allgemeine Informationen zu Studienmöglichkeiten in Kanada

Unter folgenden Adressen finden Sie nützliche Informationen rund um das Thema Studium in Kanada (Hochschulsystem, Studienaufbau, Hochschuladressen, Einwanderungsbestimmungen, Finanzierungsmöglichkeiten):

#### Einreise und Land:

[www.kanada.de](http://www.kanada.de) sehr informative Homepage der kanadischen Botschaft in Berlin. Broschüre „Schulbesuch, Studium und Praktikum in Kanada“ zum download (PDF-Datei).

<http://www.immigration-quebec.gouv.qc.ca/fr/immigrer-installer/etudiants-internationaux/index.html>

<http://www.immigration-quebec.gouv.qc.ca/en/immigrate-settle/students/index.html>

Informationen zu Québecs Immigrationsbestimmungen

<http://www.cic.gc.ca/EnGLIsh/study/index.asp>

<http://www.crepuq.qc.ca/?lang=en>

#### Finanzierung und Studienmöglichkeiten:

[www.bildungskredit.de](http://www.bildungskredit.de)

[www.daad.de](http://www.daad.de) Homepage des Deutschen Akademischen Austauschdienstes, siehe hierzu auch die beim IBZ ausliegende Broschüre *Studienführer USA/Kanada*

[www.educationcanada.cmec.ca](http://www.educationcanada.cmec.ca) Website des Verbunds der kanad. Bildungsministerien.

[www.amerikahaus.de](http://www.amerikahaus.de) Informationen des Amerikahauses München, Menüpunkt „Austausch und Bildung“

[www.studentenwerke.de](http://www.studentenwerke.de) BAFöG –Infos (PDF-Datei für Auslands-BAFöG)

„Hochschule International“- Fonds/FAU Aus dem Fonds der bayerischen Staatsregierung vergibt die FAU **Zuschüsse zur Förderung von Auslandsaufhalten**; ausgeschlossen sind BAFöG-, BayBFG- und Empfänger anderer regelmäßiger Stiftungen. Länderzuschlag für Kanada 90 € (seit 1.07.2002) pro Monat; Infos bei Frau Förster, Schlossplatz 4, 91054 Erlangen, (09131) 85 24075, [irmgard.foerster@zuv.uni-erlangen.de](mailto:irmgard.foerster@zuv.uni-erlangen.de)

Ilse und Dr. Alexander Meyer-Stiftung Die Ilse und Dr. Alexander Meyer-Stiftung vergibt Stipendien zur Finanzierung von **Gastaufhalten an Partner-Universitäten** der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg **außerhalb Europas**. Dabei handelt es sich um einen ziellandabhängigen **Zuschuss zu den Reisekosten**. Ausschreibung zweimal jährlich, Infos bei Frau Disch, Referat für Internationale Angelegenheiten,

Schlossplatz 3/Halbmondstr. 6, Zi. 1.053, (09131) 85 24798, [marietta.disch@zuv.uni-erlangen.de](mailto:marietta.disch@zuv.uni-erlangen.de)

Semesterstipendien aus dem DAAD-PROMOS-Programm, Infos bei Frau Döpfer, Referat für Internationale Angelegenheiten, Schlossplatz 3/ Halbmondstr. 6, Zi. 1.027, [annemarie.doepper@zuv.uni-erlangen.de](mailto:annemarie.doepper@zuv.uni-erlangen.de), Tel: (09131)-85-25798

<http://www.uni-erlangen.de/internationales/wege-ins-ausland/promos/>

### **Hochschulrecherche:**

[www.cbie.ca](http://www.cbie.ca) bzw. Homepage des *Canadian Bureau for International*

[www.destineducation.ca](http://www.destineducation.ca) *Education* speziell für internationale Studierende mit Links zu weiterführenden Studieninformationen, Bestellung des „International Student Handbooks“ möglich

[www.macleans.ca](http://www.macleans.ca) „MacLean’s“ veröffentlicht jährliche Hochschulrankings für Kanada

[www.aucc.ca/index\\_e.html](http://www.aucc.ca/index_e.html) (Infos zu Unis in Kanada)

[www.educationau-incanada.ca/](http://www.educationau-incanada.ca/)

<http://www.universitesquebecoises.ca/index.php?L=en>

### **Fachbezogene Informationen:**

[www.daad.de/ausland/de/](http://www.daad.de/ausland/de/) Studiengänge im Ausland - DAAD-Hilfe für Hochschulrecherche in Kanada

[www.kanada-studien.de](http://www.kanada-studien.de) Gesellschaft für Kanada-Studien in deutschsprachigen Ländern

[www.iccs-ciec.ca](http://www.iccs-ciec.ca) *International Council for Canadian Studies*, Dachverband von zwanzig nationalen und multinationalen Gesellschaften für Kanada-Studien, hauptsächlich für internationale Forschungsergebnisse auf dem Gebiet der Kanadistik

[www.uni-augsburg.de/institute/kanada](http://www.uni-augsburg.de/institute/kanada) Homepage des Instituts für Kanada-Studien der Universität Augsburg mit vielen Links (z.B. Bibliotheken mit Kanada-Schwerpunkt)

### **Infos zu (international anerkannten) Sprachtests:**

[www.toefl.org](http://www.toefl.org) Informationen zum international anerkannten

Englisch-Sprachtest TOEFL

[www.ciep.fr/delfdalf/index.htm](http://www.ciep.fr/delfdalf/index.htm) Informationen zum französischen Äquivalent von TOEFL, international anerkannter Französischttest DELF, DALF oder TCF

<http://www.ielts.org/> und <http://www.britishcouncil.de/e/english/ielts.htm>

## 7. Studienplatz erhalten? – Einreiseformalitäten vorbereiten!

Nach der Bewerbung um einen Studienplatz sollten Sie sich möglichst bald um die Vorbereitung der Einreiseformalitäten kümmern. Die Zusage der kanadischen Hochschule kann sich bis Juni hinziehen. Es ist nicht empfehlenswert, die Vorbereitung der Papiere so lange aufzuschieben, da Sie bei Studienantritt keinesfalls ohne Studentenvisum einreisen dürfen. Informieren Sie sich also rechtzeitig bei der Immigration Section der Kanadischen Botschaft über Einreisemodalitäten ([www.kanada.de](http://www.kanada.de)).

**Hinweis:** Seit Juni 2001 ist der Erwerb einer Studiengenehmigung für Bewerber, die **nur ein Semester (unter sechs Monaten)** in Kanada studieren wollen, **optional**. Sollten Sie sich nur für einen „term“ (in der Regel 4 Monate) bewerben, können Sie folglich auch ohne CAQ und Studiengenehmigung einreisen. In diesem Fall können Sie jedoch auch keine Arbeit auf dem Campus wahrnehmen. Falls Sie sich nicht ganz sicher sein sollten, ob Sie ein oder zwei Semester in Québec studieren möchten, ist der Erwerb einer Studiengenehmigung vor Antritt der Reise von Deutschland aus sinnvoller.

- **Certificat d'acception du Québec (CAQ):**

- Antrag auf Ausstellung einer Aufenthaltsgenehmigung (Formular kommt mit Zulassung der Hochschule oder ist online erhältlich: [www.kanada.de](http://www.kanada.de)  
[www.immigration-quebec.gouv.qc.ca/anglais/immigration/students/step.html](http://www.immigration-quebec.gouv.qc.ca/anglais/immigration/students/step.html))

### **Zusätzliche Unterlagen:**

- Kopie der Zulassungsbestätigung der kanadischen Hochschule (admission letter)
- Offizieller Nachweis über ausreichende finanzielle Mittel für Kostendeckung eines kanadischen Studienjahres
- Kopie des Reisepasses
- Nachweis für Bezahlung der Bearbeitungsgebühr

- **Kanadische Studienerlaubnis (study permit):**

- Antrag auf Erteilung eines study permit (Online-Formular!)

### **Zusätzliche Unterlagen:**

- zwei Passfotos
- Reisepassdaten (Kopie des Passes)
- Kopie der Zulassungsbestätigung der kanadischen Hochschule (admission letter)

- Nachweis der Finanzierung aller anfallenden Kosten (financial proof)
- Polizeiliches Führungszeugnis
- CAQ (siehe oben)
- Nachweis für Bezahlung der Bearbeitungsgebühr (\$ 125)

Alle Unterlagen an folgende Adresse:

**Botschaft von Kanada**

Visa- und Einwanderungsabteilung Leipziger Platz 17, 10117 Berlin

[berlin.permit@international.gc.ca](mailto:berlin.permit@international.gc.ca)

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Stand: 09.12.2011



## Checkliste für die CREPUQ – Bewerbungsunterlagen

**BITTE IN DIESER REIHENFOLGE EINREICHEN !!!**

- **Ausdruck des CREPUQ – BEWERBUNGSFORMULARs:** vollständig ausgefüllt und unterschrieben!
- **BIRTH CERTIFICATE:** Geburtsurkunde mit Übersetzung (bzw. internationale Geburtsurkunde ohne Übersetzung)
- **TRANSCRIPT:** Zusammenstellung der bisher besuchten Kurse und der dabei erbrachten Leistungen (Scheine etc.), mit Stempel vom jeweiligen Institut (Transcript) bzw. komplett englischsprachiger Ausdruck aus „Mein-Campus“.
- **LETTER OF MOTIVATION:** Motivationsschreiben nicht länger als eine DIN A 4 Seite, in der Beweggründe für Teilnahme am CREPUQ-Austauschprogramm und Studienziele an den kanadischen Wunsch-Hochschulen genannt werden sollen. Außerdem wichtig: Was verspricht man sich durch einen Austausch mit Quebec? Warum Québec / Kanada? Warum das gewünschte Studienprogramm? Dieses Schreiben muss in der Sprache der zukünftigen gewünschten Gasthochschule verfasst sein.
- **STUDIENSCHWERPUNKT:** Angabe des gewünschten Studienfaches (proposed program of study) und Zusammenstellung der Kurse, die man an der/den Wunsch-Hochschule(n) belegen möchte (list of courses).

ACHTUNG – Die aktuellen Vorlesungsverzeichnisse können in der Regel erst nach Ablauf der Bewerbungsfrist für CREPUQ - Teilnehmer eingesehen werden. Daher reicht es im Normalfall sein Wahlfach / „study program“ (in den Bewerbungsunterlagen der gewünschten Gast-Universität) anzugeben und der Bewerbung die Notiz beizufügen, dass die genaue Kurswahl erst mit Erscheinen der aktuellen Vorlesungsverzeichnisse erfolgen kann

- **BESTÄTIGUNG vom Auslandskoordinator bzw. vom zuständigen Amt des Studiengangs,** dass die vorgeschlagenen Kurse an der FAU anerkannt werden können
- **2 GUTACHTEN:** (letter of recommendation) von Dozenten (Lehrstuhlinhaber oder akademischer Mittelbau), in der gute Studienleistungen und fachliche sowie persönliche Eignung noch einmal besonders hervorgehoben werden sollten – auf Englisch!
- **SPRACHNACHWEIS:** beglaubigt vom Sprachenzentrum und einem Professor des Instituts bzw. TOEFL (abzulegen z.B. bei Sprachenzentrum Wiso Nürnberg) /IELTS (British Council München) oder DELF / DALF / TCF (Institut Français Erlangen) oder anderer adäquater Nachweis der sprachlichen Qualifikation, je nach Voraussetzung der Gasthochschule!
- **ZUSÄTZLICHE BEWERBUNGSUNTERLAGEN FÜR die GASTUNIVERSITÄT:** Zusätzlich sollten alle Bewerbungsunterlagen für die jeweiligen Wunsch-Hochschulen beigelegt werden, z.B.:
  - offizieller Bewerbungsbogen der Universität (meist online erhältlich!)
  - „letter of permission of home university“ (wird vom RIA ausgestellt)
  - CV (curriculum vitae): Kurzer Lebenslauf
  - Kopie des Abiturzeugnisses mit Übersetzung (Vorlage siehe Internet)

**ABGABE AM 20. Januar 2012 im RIA**

**BITTE NEBEN DER ORIGINALBEWERBUNG EINE KOPIE DER VOLLSTÄNDIGEN UNTERLAGEN FÜR DAS REFERAT FÜR INTERNATIONALE ANGELEGENHEITEN MITBRINGEN!**